



JAEGER-LECOULTRE PRÄSENTIERT NEUE VARIANTEN DER REVERSO TRIBUTE SMALL SECONDS

**WÄHLEN SIE AUS FASZINIERENDEN FARBIGEN ZIFFERBLÄTTERN
IN EINEM NEUEN, ULTRAFLACHEN ROTGOLDHÄUSE IHREN EIGENEN STIL**

- *Das Vermächtnis der Farben aus den Anfangstagen der Reverso setzt sich fort*
- *Individueller Stil durch verschiedene Zifferblattfarben und austauschbare Armbänder aus der Fagliano Kollektion*

Schon bald nach ihrer Erscheinung im Jahr 1931, als die Reverso nicht nur auf den Polofeldern, für die sie ursprünglich konzipiert wurde, sondern auch in anderen Bereichen auf große Nachfrage stieß, erschienen neue Varianten mit farbigen Zifferblättern – eine gewagte Entscheidung zu einer Zeit, als weiße oder silberfarbene Zifferblätter die Norm waren. Die Farben bildeten einen lebhaften Kontrast zum Metall des Gehäuses und verliehen der stromlinienförmigen Symmetrie des Designs eine außerordentliche Lebendigkeit.

Im Jahr 2023 setzt Jaeger-LeCoultre das Vermächtnis der Farben fort und präsentiert die Reverso Tribute Small Seconds mit Zifferblättern in vier Farbvarianten mit Sonnenschliff. In einem neu gestalteten Rotgoldgehäuse erzeugt ein schwarzes Zifferblatt – eine Hommage an die schwarzen Zifferblätter der originalen Reverso von 1931 – einen spektakulären Kontrast zu dem polierten Metall. Ein burgunderrotes Lackzifferblatt ergänzt den leuchtenden, satten Farbton des Rotgolds, und ein silberfarbenes Zifferblatt – das stark an das silberne Zifferblatt der Reverso der ersten Generation erinnert – bildet einen dezent eleganten Gegenpart zu dem satten goldenen Schimmer. Das schwarze und das burgunderrote Zifferblatt werden mit zwei farblich abgestimmten Armbändern der Fagliano Kollektion kombiniert – mit einem Armband in der charakteristischen Kombination aus Canvas und Kalbsleder und einem zweiten, das ganz aus Kalbsleder besteht. Das silberfarbene Zifferblatt wird von einem Armband aus Canvas und Kalbsleder aus der Fagliano Kollektion und einem zusätzlichen schwarzen Alligatorlederarmband ergänzt. Ebenfalls neu im Jahr 2023 ist ein silberfarbenes Opalin-Zifferblatt mit Zeigern und Indizes in schwarzem Nickel, das dem Edelstahlgehäuse der Reverso Tribute eine dynamische und moderne Note verleiht.

Ein neues, ultra-flaches Gehäuse aus Rotgold

Das Gehäuse der Reverso Tribute aus Rotgold wurde für das Jahr 2023 grundlegend überarbeitet. Seine Höhe wurde um fast 1 mm auf nur 7,56 mm reduziert, um ein Höchstmaß an Raffinesse zu erreichen.



Rechteckige Gehäuse, die sich durch eine einzigartige Eleganz auszeichnen, sind in der Uhrmacherkunst relativ selten. Seit den Anfangstagen der mechanischen Zeitmessung sind runde Gehäuse die Norm – eine Konvention, die sich aus der Tatsache ergibt, dass Sonnenuhren kreisförmig sind, sich die Zeiger der Uhren im Kreis bewegen und die Mechanismen folglich in entsprechender Form konstruiert sind. Als 1931 die Idee eines Wendegehäuses für die erste Reverso aufkam, musste dieses rechteckig sein, um funktionieren zu können. Da das Profil eines rechteckigen Gehäuses der natürlichen Krümmung des Handgelenks folgt und somit besonders ergonomisch ist, eignete es sich ideal für Spieler des Polosports, für die das Design ursprünglich gedacht war. Nach der Festlegung des Gehäusedesigns führte Jaeger-LeCoultre das rechteckige Prinzip weiter aus und entwickelte speziell für die Reverso geformte Uhrwerke, die sich eng an die Konturen des Gehäuses anlehnten.

Der Schiebe- und Drehmechanismus der Reverso macht ihr Gehäuse zu einem der komplexesten in der Uhrmacherkunst, was die Herausforderung, für die neuen Reverso Tribute Small Seconds Modelle die Höhe zu reduzieren, erheblich vergrößerte. Die Gehäuse bestehen aus mehr als 50 Komponenten, von denen fast 40 dem Drehmechanismus dienen, und werden von einem spezialisierten Team der Manufaktur Jaeger-LeCoultre vollständig von Hand gefertigt und zusammengesetzt.

Die Eleganz der Schlichtheit – die Zifferblätter der Reverso Tribute

Die Herstellung der Zifferblätter mit Sonnenschliff ist ein kompliziertes Verfahren, das viel Geschicklichkeit erfordert. Zunächst wird die Basis galvanisiert, um ihr einen metallischen Glanz zu verleihen und das darunter liegende Messing vor Oxidation zu schützen. Anschließend werden mit einer feinen Metallbürste sehr feine, kaum wahrnehmbare Linien in die Oberfläche graviert, die genau in der Mitte des Zifferblatts zusammenlaufen – der Sonnenschliff. Dadurch entstehen die charakteristischen Farbunterschiede, wenn das Licht aus verschiedenen Winkeln auf das Zifferblatt fällt. Wenn das Zifferblatt nicht farblich lackiert werden soll, wird die Oberfläche abschließend mit einer durchscheinenden Schicht überzogen und poliert, sodass ein gleichmäßiger Glanz entsteht, der den subtil strukturierten Sonnenschliff noch verstärkt.

Die Lackierung farbiger Zifferblätter ist ein komplexes Handwerk, das ein hohes Maß an Geschicklichkeit erfordert. Bis zu vier Schichten farbigen Lacks werden aufgetragen, um die gewünschte Intensität und den gewünschten Farbton zu erzielen, gefolgt von bis zu 20 Schichten durchscheinenden Lacks, der für optische Tiefe sorgt und die Farbe dauerhaft fixiert. Jede Schicht wird von Hand aufgetragen und muss unter idealen Wärme- und Feuchtigkeitsbedingungen trocknen, bevor die nächste Schicht aufgetragen werden kann. Abschließend wird der Lack mit einem glänzenden Finish überzogen und von Hand auf Hochglanz poliert, was der Farbe Intensität und Tiefenwirkung verleiht.

Die neuen Zifferblätter des Jahres 2023 weisen alle charakteristischen Designelemente der Reverso Tribute auf: Die Stunden werden durch applizierte Indizes anstatt durch Ziffern angezeigt und auf der



12-Uhr-Position befindet sich ein Doppelindex. Die facettierte Form der Indizes erinnert an die Form der Dauphinezeiger und verleiht der Oberfläche des Zifferblatts zusätzliche optische Tiefe. Auf der unteren Hälfte des Zifferblatts erzeugt die runde kleine Sekunde einen Kontrast zu der linearen Geometrie von Zifferblatt und Gehäuse. Um den Sonnenschliff auf dem Zifferblatt aufzugreifen, ist auch die Innenseite der Gehäusehalterung, die beim Wenden sichtbar wird, mit einem Sonnenstrahlmuster versehen.

Im Einklang mit der Tradition der Reverso eignet sich die solide Rückseite des Wendegehäuses aus Metall ideal für eine persönliche Gestaltung. Diese kann der Träger für sich behalten oder auch offen zeigen, indem er das Gehäuse wendet und die Rückseite zur Vorderseite des Zeitmessers werden lässt.

Die Rückkehr der Reverso zu ihren sportlichen Wurzeln

Die Zusammenarbeit von Jaeger-LeCoultre und Casa Fagliano hat die Reverso zurück zu ihren Wurzeln in der Welt des Polosports geführt, wo Casa Fagliano für handgefertigte Stiefel bekannt ist. Zu jeder Reverso Tribute Small Seconds aus Rotgold werden zwei Armbänder angeboten, die nach dem charakteristischen Design von Fagliano aus Canvas und Kalbsleder gefertigt und farblich auf die neuen Zifferblätter abgestimmt sind. Sie sorgen für eine einheitliche Ästhetik und einen ausgeprägten Sinn für Stil, der die zeitlose Modernität des Uhrendesigns unterstreicht, und sind mit einer Dornschnelle ausgestattet, die einen schnellen und einfachen Armbandwechsel ermöglicht.

Das Kaliber 822 – ein Inbegriff der Produktintegrität von Jaeger-LeCoultre

Die Reverso Tribute Small Seconds wird von einem mechanischen Uhrwerk mit Handaufzug angetrieben, dem Kaliber 822. Dieses mechanisch elegante und bewährte Uhrwerk aus 108 Komponenten bietet eine Gangreserve von 42 Stunden. Wie bei allen Kalibern von Jaeger-LeCoultre wurden die Komponenten fein verarbeitet und dekoriert, obwohl sie unter dem massiven Metallboden verborgen sind.

Das Kaliber 822 wurde speziell für die Reverso entwickelt und in der Manufaktur hergestellt und zusammengesetzt. Gemäß der Philosophie der Produktintegrität von Jaeger-LeCoultre, die besagt, dass die Form eines Uhrwerks der Form des Gehäuses entsprechen sollte – ein Ansatz, der sich in den ersten Jahren der Manufaktur etabliert hat – wurde die Architektur des Kalibers in einer Tonneau-Form konzipiert, die eng an die rechteckige Form des Reverso-Gehäuses angelehnt ist.

TECHNISCHE MERKMALE

REVERSO TRIBUTE SMALL SECONDS (ROTGOLD)

Gehäuse: 750er Rotgold (18 Karat)

Abmessungen: 45,6 mm x 27,4 mm; Höhe: 7,56 mm



Kaliber: Mechanisches Werk mit Handaufzug, Kaliber Jaeger-LeCoultre 822

Funktionen: Stunde, Minute, kleine Sekunde

Gangreserve: 42 Stunden

Wasserdichtigkeit: 30 m

Zifferblatt: Schwarz mit Sonnenschliff / Burgunderroter Lack / Silber mit Sonnenschliff

Gehäuseboden: Geschlossen

Armband: Austauschbare Armbänder aus der Fagliano Kollektion aus Kalbsleder und Canvas und komplett aus Kalbsleder (Rotgold/Schwarz, Rotgold/Burgunderrot); austauschbare Armbänder aus der Fagliano Kollektion aus Kalbsleder und Canvas und aus schwarzem Alligatorleder (Rotgold/Silbern)

Referenz: Rotgold/Schwarz: Q713257J; Rotgold/Burgunderrot: Q713256J; Rotgold/Silbern: Q7132521

REVERSO TRIBUTE SMALL SECONDS (EDELSTAHL)

Gehäuse: Edelstahl

Abmessungen: 45,6 mm x 27,4 mm; Höhe: 8,5 mm

Kaliber: Mechanisches Werk mit Handaufzug, Kaliber Jaeger-LeCoultre 822

Funktionen: Stunde, Minute, kleine Sekunde

Gangreserve: 42 Stunden

Wasserdichtigkeit: 30 m

Zifferblatt: Silbernes Opalin-Zifferblatt

Gehäuseboden: Geschlossen

Armband: Armband aus Kalbsleder und Canvas aus der Fagliano Kollektion

Referenz: Edelstahl Q713842J

ÜBER DIE GOLDEN RATIO

Das ursprüngliche Design der 1931 auf dem Höhepunkt der Art-Déco-Bewegung entstandenen Reverso orientierte sich an der Golden Ratio, bekannt als „Goldener Schnitt“. Der Goldene Schnitt ist eine mystische Zahl, die von dem griechischen Buchstaben ϕ (Phi) symbolisiert und vereinfacht als 1,618 dargestellt wird. Sie gilt als universelles Zeichen für Schönheit und Harmonie. In der Uhrmacherkunst bringt Jaeger-LeCoultre dieses Prinzip mit höchster Eloquenz zum Ausdruck. In den neun Jahrzehnten, die seither vergangen sind, wurden zahlreiche Variationen des Wendegehäuses vorgestellt, doch die ursprünglichen Proportionen sind der Kollektion erhalten geblieben, und der Goldene Schnitt bestimmt auch heute noch das Design der Reverso.